



Für Fans von mittelalterlicher Musik und Dark-Rock: Reliquiae spielen im Musikclub Subkultur.

Mittelalterliche Musik aus Niedersachsen

Reliquiae und Waldkauz mit gemeinsamem Konzert

04. Januar 2020, Von: Redaktion, Foto(s): Maik Reishaus

Der hannoversche Musikclub Subkultur hat sich längst als Ort etabliert, an dem es immer wieder Musik abseits des Mainstreams zu hören gibt. Das soll sich auch 2020 nicht ändern. Für das erste Konzert in diesem Jahr hat man zwei Bands aus Niedersachsen eingeladen, die sich beide mit mittelalterlichen Klängen beschäftigen, wenn auch auf unterschiedliche Art und Weise. Am kommenden Sonntag werden Reliquiae und Waldkauz das Konzertjahr eröffnen.

2020 ist für Reliquiae ein ganz besonderes Jahr in ihrer Bandgeschichte. Zwar feierte die Osnabrücker Formation schon 2019 ihr 10-jähriges Bühnenjubiläum, doch die große Party steigt erst jetzt. Mit ihrem neuen Album „Babylon“, das sie letzten August veröffentlicht haben, geht es auf Tour durch Deutschland.

Das große Highlight für die Band wird dabei ihr Jubiläumskonzert sein, das am 11. April in ihrer Heimatstadt stattfinden wird. Aus diesem Anlass haben sie viele musikalische Weggefährten und Freunde eingeladen. Doch zuvor sind Reliquiae unter anderem in Hannover zu Gast. Und auch hier werden sie, neben Songs des aktuellen Albums, natürlich auch das Beste aus den 10 Jahren präsentieren. Die Bandbreite ihrer Musik ist dabei sehr groß.

In ihrer Anfangszeit bezeichneten sie ihren Stil noch als „Mediaeval World Folk“. Spätestens seit dem Album „Winter“, aus dem Jahr 2016, schwenkten sie aber auf „Mediaeval Dark Rock“ um. Richtig nachvollziehen kann man diese musikalische Veränderung, wenn man sich zum Beispiel der

Song „Pandora“, aus dem Jahr 2013 und den neuen Song „Feuertanz“ anhört. Letzterer ist um einiges düsterer und viel rockiger.

Die Musik von Waldkauz, die Reliquiae auf ihrer Tour unterstützen werden, kann man ebenfalls der Mittelalterszene zurechnen. Dennoch geht sie in eine ganz andere Richtung. Die Band aus Hildesheim fühlt sich eher in der europäischen Folkmusik zu Hause. Sie verbinden historische und moderne Instrumente mit Tanzrhythmen und teilweise dreistimmigen Gesangsarrangements. Textlich beziehen sie sich auf alte Sagen und Mythen.

2017 veröffentlichten Waldkauz ihr zweites Studioalbum „Mythos“, das positive Kritiken bekam. Daraufhin folgten auch Interviews in Magazinen wie „Miroque“ oder „Sonic Seducer“. Für das Frühjahr haben Waldkauz ihr drittes Studioalbum angekündigt. Es könnte als gut sein, dass man bei ihrer Tour durch Deutschland bereits neues Material hören kann.

Die Show von Reliquiae und Waldkauz findet am kommenden Sonntag, den 05. Januar im Musikclub Subkultur statt. Karten sind weiterhin erhältlich. Mehr Informationen zu Reliquiae, Waldkauz und ihrem gemeinsamem Konzert gibt es wie gewohnt über die Links in der Infobox.

Links:

www.reliquiae.de
www.facebook.com/ReliquiaeBand
www.facebook.com/WaldkauzFolk
www.subkultur-hannover.de
www.facebook.com/subkulturhannover

Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:

[Klassischer Hard Rock und rätselhafte Geschichten](#)(13.02.2021)
[„Durchhalten und Mut“ als roter Faden](#)(06.02.2021)
[„Nichts ist stärker als das Gute!“](#)(06.02.2021)
[Sendeplatz für die hannoversche Musikszene](#)(28.01.2021)
[Glam-Metal und over-the-top Live-Shows](#)(18.01.2021)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)